



<https://biz.li/336t>

# HEIMSPIEL FÜR GROSSBURGWEDELS TISCHTENNIS-DAMEN

Veröffentlicht am 11.01.2023 um 21:52 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am kommenden Sonntag, 15. Januar 2023, um 14 Uhr geht es los: Die Rückrunde der Punktspielsaison der 3. Tischtennis-Bundesliga der Damen wird vom Team des Tischtennis-Klubs Großburgwedel (TTKG) mit einem Heimspiel eröffnet. Der Gast ist der SV DJK Holzbüttgen, auf Platz vier in der Tabelle der Hinrunde gelandet, im Gegensatz zu Burgwedel, die Tabellendritter wurden. Bereits in der Vorrunde hatte Holzbüttgen die TTKG Spielerinnen überrascht, so war es das einzige Spiel, bei dem die Mannschaft in ihrer Bestbesetzung spielte. Mit Nadine Bollmeier (Position 1) und Jessica Wirdemann (Position 2), die beide auch schon 1. bzw. 2. Bundesliga gespielt hatten, sowie dem Nachwuchstalente Iolanta Yevtodil (Position 4) war die Mannschaft eine absolute Kampfstärke und machte es dem TTKG Team schwer, im Spiel Fuß zu fassen. Damals musste sich der TTK mit einer 1:6 Niederlage



**Nach der klaren Hinrunden-Niederlage gegen den DJK Holzbüttgen will auch die Nummer eins des TTKG**  
**Coach Michael Junker Caroline Hajok - nun punkten.**

geschlagen geben. Coach Michael Junker meinte dazu noch: "Es waren einige sehr enge Spiele dabei, wenn wir die holen, ist es auf einmal ein völlig anderes Spiel." Und darin liegt auch das Ziel für das erneute Aufeinandertreffen: die knappen Niederlagen von der Vorrunde durch Siege austauschen und besonders mit den Doppeln zu punkten und positiv in die Einzel zu starten. Junker hält es zudem für unwahrscheinlich, dass Holzbüttgen nochmal mit derselben Konstellation auflaufen wird. In allen anderen Partien war die Mannschaft stets mit Ersatz angetreten. Sollte er Recht behalten, hat die Partie auf jeden Fall das Potenzial, ganz anders zu verlaufen als das Hinspiel. Man dürfe nur die Chancen, die sich bieten, im Spiel nicht liegen lassen. "Das kann man sich bei einem solchen Gegner nicht erlauben." Erst vergangene Woche hatte der DJK gegen den MTV Engelbostel-Schulenburg gespielt und verloren. Eine Mannschaft, die die TTK Damen in der Vorrunde mit 6:3 souverän geschlagen haben. Nun heißt es, dem Gegner auf Augenhöhe zu begegnen, die Chancen zu nutzen und somit das Spiel neu zu bestimmen.